P Fragebogen zu Einzelmaßnahmen (Projekte, Produkte, Aktionen)

(Bitte legen Sie für jede Maßnahmebeschreibung einen neuen Fragebogen an und nummerieren diesen fortlaufend.)

P 1 Maßnahme Nummer: *2*

P 2 Maßnahme Titel: ***Mobiler Saftladen***

P 3 Kurzbeschreibung der Maßnahme (**u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa ½ Seite)**

s.h. Projektbeschreibung

P 4 Handelt es sich dabei um:

X Verhaltensprävention

☐ Verhältnisprävention

☐ Verhaltens- und Verhältnisprävention

P 5 Welches ist die Zielgruppe?

X Multiplikatoren

X Kinder

X Jugendliche

X Erwachsene

Andere *(Bitte benennen):* .....

P 6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):

X flächendeckend

☐ teilweise flächendeckend

☐ eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)

Sonstiges *(Bitte benennen):* .....

P 7 Wann wurde mit der Maßnahme begonnen?

X vor 2000 ☐ 2000 bis 2002 ☐ nach 2002

P 8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?

X Dauerangebot ☐ Bis zu zwei Jahren ☐ Mehr als zwei Jahre

P 9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?

X Dauerhaft ☐ Zahl der Jahre *(Bitte benennen):* ..... ☐ Offen

P 10 Wird die Maßnahme dokumentiert?

X ja ☐ nein

P 11 Wird die Maßnahme evaluiert?

X Selbstevaluation wurde durchgeführt
☐ Fremdevaluation wurde durchgeführt
☐ Evaluation ist geplant
☐ Keine Evaluation

P 12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

☐ ja X nein

P 13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?

X ja ☐ nein
Wenn ja, welche? *(Bitte benennen)*:
Schulen, Mitarbeiter der Verbandsgemeinde Jugendpfleger, Mitarbeiter der HdJ's

P 14 Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?

X Ja ☐ Nein
Wenn ja, welche? *(Partner bitte benennen)*:
.....

P 15 Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?

X Selbst entwickelte Methoden und Instrumente
X Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente
X Beides

P 16 Sind diese evaluiert?

☐ ja X nein
Wenn ja, bitte benennen: .....

Haben Sie herzlichen Dank für die Mühe, die das Ausfüllen gemacht hat. Sie werden die Ergebnisse dieser Befragung in einer Dokumentation zum Wettbewerb sowie im Internet unter http://www.kommunale-suchtpraevention.de finden.

Wenn Sie Ihrer Bewerbung Anlagen beifügen möchten, dann schicken Sie diese bitte per Post an die unten genannte Postanschrift. Für Rückfragen stehen wir Ihnen im Wettbewerbsbüro Alkoholprävention gerne zur Verfügung:

Postanschrift: Deutsches Institut für Urbanistik (Difu)
Wettbewerbsbüro Alkoholprävention
Postfach 12 03 21
10593 Berlin

Ansprechpartner: ***Dr. Michael Bretschneider*** Telefon (030) 39001-281
Telefax (030) 39001-160
E-Mail bretschneider@difu.de

Ina Kaube Telefon (030) 39001-131
Telefax (030) 39001-160
E-Mail kaube@difu.de